

UCS 3.3 Release Notes



**Release Notes für die Inbetriebnahme und Aktualisierung
von Univention Corporate Server (UCS) 3.3**

Alle Rechte vorbehalten. / All rights reserved.

(c) 2002-2016 Univention GmbH

Mary-Somerville-Straße 1, 28359 Bremen, Deutschland/Germany

<feedback@univention.de>

Jede aufgeführte Marke und jedes Warenzeichen steht im Eigentum ihrer jeweiligen eingetragenen Rechtsinhaber. Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds.

The mentioned brand names and registered trademarks are owned by the respective legal owners in each case. Linux is a registered trademark of Linus Torvalds.

Inhaltsverzeichnis

1. Univention Corporate Server (UCS) 3.3	4
2. Empfohlene Update-Reihenfolge für Umgebungen mit mehr als einem UCS-Server	5
3. Vorbereitung des Updates	6
4. Nachbereitung des Updates	7
5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete	8
5.1. Physical Address Extension	8
5.2. Erfassung von Nutzungsstatistiken bei Verwendung der Free-For-Personal-Use-Version.....	8
5.3. UEFI-Installations-DVD	8
5.4. Umfang des Sicherheits-Supports von WebKit, Konqueror und QtWebKit	8
5.5. Empfohlene Browser für den Zugriff auf Univention Management Console	8
6. Changelog	10
6.1. General	10
6.2. Basic system services	10
6.2.1. Linux kernel and firmware packages	10
6.2.2. Important package upgrades	10
6.2.3. Univention Configuration Registry	10
6.3. Software deployment	10
6.4. System services	11
6.4.1. DHCP	11
6.4.2. SSL	11
6.5. Virtualisation	11
6.5.1. Xen	11
6.5.2. Libvirt	11
6.6. Samba	11
6.7. Univention Active Directory Connector	11
6.8. Other changes	11

Kapitel 1. Univention Corporate Server (UCS) 3.3

Mit Univention Corporate Server 3.3 steht das dritte Minor-Release für Univention Corporate Server (UCS) 3 zur Verfügung. Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Der Linux Kernel wurde Version 3.16 aktualisiert. Dieser beinhaltet diverse Sicherheitsaktualisierungen sowie neuere und aktualisierte Treiber für eine verbesserte Hardware-Unterstützung.
- Samba wurde auf Version 4.3.7 aktualisiert. Neben sehr vielen Detailverbesserungen bietet Samba 4.3 Unterstützung für SMB 3.1.1, welches Microsoft mit Windows 10 eingeführt hat und das eine höhere Sicherheit und mehr Funktionen bietet.
- Viele Systemdienste wurden aktualisiert, wie beispielsweise der DHCP Server, der Xen Hypervisor oder die SQL-Server MySQL oder PostgreSQL.
- Diverse Systembibliotheken wurden aktualisiert, u.a. die GNU C-Bibliothek, OpenSSL oder PHP5.

Kapitel 2. Empfohlene Update-Reihenfolge für Umgebungen mit mehr als einem UCS-Server

In Umgebungen mit mehr als einem UCS-System muss die Update-Reihenfolge der UCS-Systeme beachtet werden:

Auf dem Domänencontroller Master wird die maßgebliche (authoritative) Version des LDAP-Verzeichnisses vorgehalten, die an alle übrigen LDAP-Server der UCS-Domäne repliziert wird. Da bei Release-Updates Veränderungen an den LDAP-Schemata auftreten können, muss der Domänencontroller Master bei einem Release-Update immer als erstes System aktualisiert werden.

Kapitel 3. Vorbereitung des Updates

Es sollte geprüft werden, ob ausreichend Festplattenplatz verfügbar ist. Eine Standard-Installation benötigt min. 6 GB Speicherplatz. Das Update benötigt je nach Umfang der vorhanden Installation mindestens 1 GB weiteren Speicherplatz zum Herunterladen und Installieren der Pakete.

Für das Update sollte eine Anmeldung auf der lokalen Konsole des Systems mit dem Benutzer `root` durchgeführt und das Update dort gestartet werden. Alternativ kann das Update über Univention Management Console durchgeführt werden.

Eine Remote-Aktualisierung über SSH wird nicht empfohlen, da dies beispielsweise bei Unterbrechung der Netzverbindung zum Abbruch des Update-Vorgangs und zu einer Beeinträchtigung des Systems führen kann. Sollte dennoch eine Aktualisierung über eine Netzverbindung durchgeführt werden, ist sicherzustellen, dass das Update bei Unterbrechung der Netzverbindung trotzdem weiterläuft. Hierfür können beispielsweise die Tools `screen` oder `at` eingesetzt werden, die auf allen Systemrollen installiert sind.

Es ist möglich das Update auf UCS 3.3 zu überspringen. Sofern das System direkt von UCS 3.2 auf UCS 4 aktualisiert werden soll, so kann die Univention Configuration Registry-Variable `update33/skip/ucs3.3` auf `true` gesetzt werden.

Kapitel 4. Nachbereitung des Updates

Die unterstützte Java Version in UCS 3.3 ist OpenJDK 7. Der Update-Prozess versucht OpenJDK 6 durch OpenJDK 7 zu ersetzen. Falls die automatische Ersetzung fehlschlägt, muss die Ersetzung manuell erfolgen. Die automatische Migration kann übersprungen werden indem vor dem Update die Univention Configuration Registry-Variable `update33/skip/openjdk7` auf den Wert `true` gesetzt wird.

Mit UCS 3.3 werden PostgreSQL 9.1 Pakete ausgeliefert. Für PostgreSQL 8.4 wird es UCS 3.3 keine Security Updates geben. Nach dem Update auf UCS 3.3 sollte die Migration von PostgreSQL 8.4 auf PostgreSQL 9.1 erfolgen. In SDB 1292 ist das Vorgehen beschrieben.

Nach dem Update müssen die neuen oder aktualisierten Join-Skripte ausgeführt werden. Dies kann auf zwei Wegen erfolgen: Entweder über das UMC-Modul **Domänenbeitritt** oder durch Aufruf des Befehls `univention-run-join-scripts` als Benutzer `root`.

Anschließend muss das UCS-System neu gestartet werden.

Kapitel 5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete

5.1. Physical Address Extension

Feedback 

Der Linux Kernel wurde auf Version 3.16.7-ckt25 aktualisiert. 32-Bit-Systeme ohne PAE-Unterstützung (Physical Address Extension) werden nicht länger unterstützt.

5.2. Erfassung von Nutzungsstatistiken bei Verwendung der Free-For-Personal-Use-Version

Feedback 

Bei Verwendung der Free for personal use-Version von UCS (die in der Regel für Evaluationen von UCS herangezogen wird) werden anonyme Nutzungsstatistiken zur Verwendung der Univention Management Console erzeugt. Die aufgerufenen Module werden dabei von einer Instanz des Web-Traffic-Analyse-Tools Piwik protokolliert. Dies ermöglicht es Univention die Entwicklung von Univention Management Console besser auf das Kundeninteresse zuzuschneiden und Usability-Verbesserungen vorzunehmen.

Diese Protokollierung erfolgt nur bei Verwendung der Free-for-Personal-Use-Lizenz. Der Lizenzstatus kann durch einen Klick auf das Zahnrad-Symbol in der rechten, oberen Ecke der Univention Management Console und die Auswahl von **Lizenzinformationen** geprüft werden. Steht hier unter **Lizenztyp Free for personal use edition** wird eine solche Version verwendet. Bei Einsatz einer regulären UCS-Lizenz erfolgt keine Teilnahme an der Nutzungsstatistik.

Die Protokollierung kann unabhängig von der verwendeten Lizenz durch Setzen der Univention Configuration Registry-Variable `umc/web/piwik` auf `false` deaktiviert werden.

5.3. UEFI-Installations-DVD

Feedback 

Für die Architektur *amd64* steht neben der Standard-Installations-DVD auch ein Medium mit Unterstützung für den Unified Extensible Firmware Interface-Standard (UEFI) bereit.

Auf Systemen, die nur einen UEFI-Start unterstützen, muss die UEFI-Installations-DVD anstelle der Standard-DVD verwendet werden.

5.4. Umfang des Sicherheits-Supports von WebKit, Konqueror und QtWebKit

Feedback 

WebKit, Konqueror und QtWebKit werden in UCS im maintained-Zweig des Repositorys mitgeliefert, aber nicht durch Sicherheits-Updates unterstützt. WebKit wird vor allem für die Darstellung von HTML-Hilfeseiten u.ä. verwendet. Als Web-Browser sollte Firefox eingesetzt werden.

5.5. Empfohlene Browser für den Zugriff auf Univention Management Console

Feedback 

Univention Management Console verwendet für die Darstellung der Web-Oberfläche zahlreiche JavaScript- und CSS-Funktionen. Cookies müssen im Browser zugelassen sein. Die folgenden Browser werden empfohlen:


- Chrome ab Version 14
- Firefox ab Version 10
- Internet Explorer ab Version 9
- Safari (auf dem iPad 2)

Auf älteren Browsern können Darstellungs- oder Performanceprobleme auftreten.

Kapitel 6. Changelog


Die Changelogs mit den detaillierten Änderungsinformationen werden nur in Englisch gepflegt. Aufgeführt sind die Änderungen seit UCS 3.2-8:

6.1. General


Feedback 

- The codename for UCS 3.3 is Osterholz (Bug 40833).

6.2. Basic system services


Feedback 

6.2.1. Linux kernel and firmware packages

Feedback 


- The Linux kernel has been updated to *3.16*. It provides better hardware support and many bugfixes (Bug 40687).
- The *open-vm-tools* package has been updated to *9.4.6* in order to be compatible with the updated Linux kernel (Bug 40687).

6.2.2. Important package upgrades

Feedback 


- The GNU C Library package *glibc* has been updated from *2.11* to *2.13* (Bug 40695).
- The Linux Standard Base support package *lsb* has been updated to *3.2-28.1* (Bug 40695).
- The package *OpenSSH* has been updated to *6.0* (Bug 40689).
- The Apache Tomcat package *tomcat6* has been upgraded to version 6.0.45 (Bug 40947).
- The SQL server *MySQL* has been upgraded to version 5.5.40 (Bug 40691).
- The PHP package *php5* has been upgraded to version 5.4.45 (Bug 40693).
- The maintained Java version in UCS 3.3 is OpenJDK 7. If OpenJDK 6 is installed, the upgrade process tries to replace it with OpenJDK 7. The migration can be skipped by setting the Univention Configuration Registry variable `update33/skip/openjdk7` to `true` (Bug 40692).
- The *libxml2* library has been upgraded to version 2.8.0 (Bug 40696)
- The package *imagemagick* has been upgraded to version 8:6.7.7.10-5+deb7u5 (Bug 41330)
- The package *graphicsmagick* has been upgraded to version 1.3.16-1.1+deb7u1 (Bug 41330)
- The package manager for RPM *rpm* has been upgraded to version 4.10.0 (Bug 40695).
- The SQL server *PostgreSQL 9.1* has been added. The migration from PostgreSQL 8.4 should be done after the upgrade to UCS 3.3 (Bug 40690).

6.2.3. Univention Configuration Registry

Feedback 


- The errata level has been reset to *0* (Bug 40764).

6.3. Software deployment


Feedback 

- The updater scripts `preup.sh` and `postup.sh` have been adapted to the needs of UCS 3.3 (Bug 40704, Bug 41068).

6.4. System services


Feedback 

6.4.1. DHCP

Feedback 


- The DHCP package *isc-dhcp* has been upgraded to version 4.2.2 (Bug 40694)

6.4.2. SSL


Feedback 

- The *openssl* package has been upgraded to version 1.0.1e-2 (Bug 40688). Dependent packages have been rebuilt to use the new version.

6.5. Virtualisation


Feedback 

6.5.1. Xen

Feedback 


- The Xen hypervisor and related support packages have been updated to version 4.1.6.1 (Bug 40697, Bug 39689).

6.5.2. Libvirt

Feedback 


- The *libvirt* management tool for virtualization environments has been updated to version 1.2.9 (Bug 32744).

6.6. Samba

Feedback 


- *Samba* has been upgraded to version 2:4.3.7 (Bug 40698).
- *ldb* has been upgraded to version 2:1.1.25-1 (Bug 40698).
- *tdb* has been upgraded to version 1.3.8-1 (Bug 40698).
- *tevent* has been upgraded to version 0.9.26-1 (Bug 40698).
- *talloc* has been upgraded to version 2.1.5-1 (Bug 40698).
- *univention-ldb-modules* has been recompiled for the new *ldb* library version (Bug 40698).

6.7. Univention Active Directory Connector

Feedback 

- The Univention AD-Connector has been rebuilt with SSLv3 support (Bug 41079).

6.8. Other changes

Feedback 

- The package *OpenOffice.org* has been rebuilt without Java support (Bug 40692).